



UNSERE THEMEN

Editorial Alexander Bercht	2
Ausbildungsumfrage der IGBCE-Jugend – und was geantwortet wurde	3
Seminare – und was für ausbildende Fachkräfte angeboten wird	4
Geändertes BBiG – und was das neue BVaDiG bedeutet	5
Ausbildungsberufe – und wie IGBCE-Mitglieder beteiligt werden	6
Podcast – und was 75 Jahre DGB bedeuten	7



Über Zukunft und Optimismus

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Ergebnisse der Shell-Jugendstudie 2024 zeigen, dass die Generation Z (Jahrgänge 1998 bis 2012) mit Sorge in die Zukunft schaut. Gleichzeitig gibt es ebenso den pragmatischen Optimismus der jungen Leute.

Auch die IGBCE-Jugend hat in diesem Jahr junge Menschen direkt in der Berufsausbildung nach ihren Sorgen, Ängsten und Hoffnungen befragt. Das Ergebnis macht Mut. Sie sorgen sich zwar – durchaus berechtigt – um die Zukunft, sind aber auch pragmatisch und zuversichtlich unterwegs. Dabei müssen wir sie unterstützen. Bei einer erfolgreichen Ausbildung und Prüfung. Und damit für einen guten Start in ihrer beruflichen Entwicklung und Karriere.

Auch die Betriebe können etwas dafür tun: Sie müssen mehr Möglichkeiten zur Berufsorientierung und Prakti-

ka für Schüler*innen anbieten, ihre Auszubildenden intensiv begleiten und stärken, zugleich das Ausbildungs- und Prüfungspersonal qualifizieren und mit dem nötigen Freiraum ausstatten. Dann profitieren alle: Die Auszubildenden einerseits erwerben Kompetenzen und Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Die Betriebe andererseits können auf ihren selbst ausgebildeten Fachkräftenachwuchs bauen.

Ich wünsche uns allen schöne Festtage und ein gutes friedliches 2025. <<

Alexander Bercht

Mitglied des geschäftsführenden Hauptvorstands der IGBCE

Alexander Bercht





Berufsschule braucht Nachhilfe

Regelmäßig befragt die IGBCE ihre Auszubildenden, um so ein umfassendes Bild von ihrer Situation zu erhalten und wo nötig Unterstützung auf den Weg zu bringen.

Gut die Hälfte der Azubis, die sich dieses Jahr beteiligt haben, sind mit (Fach-)Abitur in die Ausbildung gestartet und machen kein duales Studium. Allein das macht einen eklatanten Schiefstand deutlich: Strikte Auswahlprozesse haben dazu geführt, dass viele Schulabgänger keine Chance mehr bekommen, in unseren Industrien eine Ausbildung zu machen.

Die Einstiegshürden müssen wir mit den betrieblichen Akteuren abbauen, damit sich der Fachkräftemangel nicht noch weiter zuspitzt. Ziel der IGBCE-Jugend bleiben betriebliche Vereinbarungen, mit denen wir auch das in den letzten Jahren zurückgegangene Ausbildungsangebot stabilisieren und verbessern. Auffällig ist: Die Berufsschule wird bei der Frage nach der Qualität nur mit der Schulnote 3,2 bewertet; die Betriebe mit 2,0.

Wir müssen daher dringend dafür sorgen, dass die schulischen Inhalte stärker an die betriebliche Wirklichkeit heranrücken. Auch Vorfreuden und Sorgen beim Blick auf das Ende der Ausbildungszeit wurden abgefragt. Zwar ist erfreulich, dass Tarifverträge und sichere Arbeitsplätze zuversichtlich in die Zukunft schauen lassen. Doch mehr als jede dritte Person äußert Sorgen um zusätzliche finanzielle Belastungen vor dem Hintergrund der aktuellen Situation. <<



Infos

KONTAKT

Thomas Bulang
thomas.bulang@igbce.de



WEITERLESEN

„Umfrage unter Auszubildenden und dual Studierenden – Gesamtauswertung 2024“ (pruefungswesen.igbce.de)



Umfrage unter
Auszubildenden und dual
Studierenden

Gesamtauswertung 2024

OHNE
AUSBILDUNG
KEINE ZUKUNFT



2025: Kostenlose Weiterbildung – auch mit Bildungsurlaub

PRÄSENZSEMINAR-MODULSERIE

„BEOBACHTEN, BEURTEILEN, BEWERTEN“ – MODUL 2


Datum: 10.–12.02.2025

Ort: HVHS Springe bei Hannover

Das Seminar baut auf den Grundlagen des Moduls 1 auf. Es vertieft die Fragen des Beobachtungs- und Bewertungsprozesses. Prüfungssituationen werden praktisch erprobt und ausgewertet.

Wie können Beurteilungsbögen und Fachgespräche zur Beurteilung von Qualifikation und Kompetenz eingesetzt und Bewertungskriterien optimiert werden? Die Arbeit mit der Bewertungsmatrix wird weitergeführt. Modul 3 folgt im Oktober 2025, das neu geschaffene Modul 4 im Dezember 2025.

Mehr Infos im Flyer:

 [Flyer_AusFK_Maerz25.pdf](#)
(pruefungswesen-igbce.de)

EIN BESONDERES SEMINAR FÜR AUSBILDENDE FACHKRÄFTE

Datum: 05.–07.03.2025

Ort: IGBCE-Bildungszentrum Haltern am See
Bildungsurlaub ist auf Anfrage möglich!

Nebenberufliche Ausbildungskräfte befinden sich in einer speziellen Situation. Diese wollen wir beleuchten und zugleich auf aktuelle Themen im Prüfungswesen und in der Ausbildung schauen. <<



ÜBERSICHT UND
ANMELDUNG UNTER:

PRUEFUNGSWESEN.IGBCE.DE/SEMINARANMELDUNG/ 

Infos

KONTAKT

Thomas Bulang
thomas.bulang@igbce.de





Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetz (BVaDiG)

Erst 2020 wurde das Berufsbildungsgesetz (BBiG) umfassend novelliert: Drei Fortbildungsstufen, neue Bezeichnungen für die Abschlüsse und eine Mindestvergütung für Auszubildende wurden eingeführt, Möglichkeiten der Berufsausbildung in Teilzeit erweitert.

Im August 2024 kamen weitere Änderungen hinzu: Das BVaDiG legt unter anderem fest, dass mittels eines Validierungsverfahrens Kompetenzen anerkannt werden sollen, die nicht über einen formalen Bildungsweg und entsprechende Abschlüsse erworben wurden. Damit soll die Vergleichbarkeit zu Berufsabschlüssen und die sogenannte Externenprüfung ermöglicht werden.

Gelten wird die Validierung erst ab 2025. Das Verfahren bei den IHKs muss noch geregelt werden. Junge Menschen bis 25 Jahre sollen aber nicht darunterfallen, sondern weiterhin eine Berufsausbildung absolvieren.

Außerdem soll zukünftig mit digitalen Dokumenten agiert werden (Ausbildungsvertrag, Ausbildungsnachweise und Zeugnisse). Kritisch ist aus unserer Sicht die Idee der virtuellen Prüfungsteilnahme von Prüfungsausschussmitgliedern zu sehen. Dies hätte man zuerst einmal erproben können. Allerdings muss dieser Verfahrensweise der Prüfungsausschuss zustimmen – der Ausschuss hat also einen Entscheidungsspielraum. <<



Infos

KONTAKT

Thomas Bulang
thomas.bulang@igbce.de



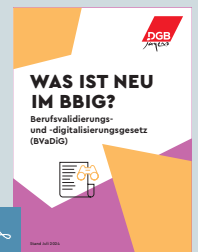
WEITERLESEN

Bundesgesetzblatt: Die Regelungstexte zum Nachlesen ([bund.de](https://www.bund.de))



Die Änderungen im Berufsbildungsgesetz (BBiG) durch das Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetz (BVaDiG) ([jugend.dgb.de](https://www.jugend.dgb.de))

DOWNLOAD
POCKET-
BROSCHÜRE
([jugend.dgb.de](https://www.jugend.dgb.de))





Virtueller Begleitkreis zur Novellierung „Verfahrensmechaniker*in Glastechnik“

Die Neuordnung des Glasberufes Verfahrensmechaniker*in Glastechnik hat begonnen. Die Sachverständigen der IGBCE-Seite kommen von der Ardagh-Group, Pilkington Weiherhammer, Saint-Gobain Flachglas und Noelle und von Campe. Die IGBCE, Abt. Gute Arbeit / Fachkräftepolitik gründet einen Online-Begleitkreis. Damit soll der aktuelle Informationsstand für alle Interessierten und der Austausch mit unseren Sachverständigen ermöglicht werden.

Konkrete Fragen zum Begleitkreis zur Novellierung „Verfahrensmechaniker*in Glastechnik“ gerne auch an:
fachkraeftepolitik@igbce.de.

ANMELDUNG SIEHE SEITENSALTE.



SAVE THE DATE

Digitale IGBCE-Fachtagung: „Gute Arbeit – Arbeitszeit im Wandel“

DATUM: 12.-13.06.2025

Zwei Tage dreht sich alles um die Herausforderungen und Chancen der modernen Arbeitszeitgestaltung. Wir werden uns intensiv mit den wissenschaftlichen und tarifpolitischen Aspekten der Arbeitszeit auseinandersetzen und diese diskutieren: Wie passen die Arbeitszeitwünsche

der Beschäftigten mit dem Fachkräftemangel in Zeiten der Transformation zusammen? Gemeinsam erarbeiten wir zudem Werkzeuge, die dir bei deiner Arbeit im Betrieb nützlich sind. Die Seminar-Freistellung erfolgt gem. § 37 Abs. 6 BetrVG und richtet sich somit an alle BR- und JAV-Mitglieder. Weitere Informationen zur Anmeldung folgen. <<

Infos

KONTAKTE

BEGLEITKREIS:

Thomas Bulang // thomas.bulang@igbce.de

IGBCE-FACHTAGUNG:

Sandra Bränzel // sandra.braenzel@igbce.de



Podcast "Geschichte wird gemacht" – 75 Jahre DGB

Der DGB feiert 2024 seinen 75. Geburtstag. Die Hans- Böckler-Stiftung schaut zurück, erklärt und fragt: Wie lief der Gründungsprozess nach 1945 ab? Wie kam es dazu? Inwieweit profitieren wir davon bis heute? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die neue Podcast-Reihe der Stiftung.

Aufbereitet sind die Stories als Podcasts und bei allen gängigen Anbietern kostenlos zu hören. Sehr angenehm ist, dass zusätzlich auch die Manuskripte angeboten werden: Wer gerade den Podcast nicht hören will, kann hier in Ruhe die Gespräche nachlesen.

HIER REINHÖREN:



Keine Demokratie ohne Gewerkschaften – 75 Jahre DGB – Geschichte der Gewerkschaften (gewerkschaftsgeschichte.de)

Shell-Jugendstudie 2024: Sehr besorgt, aber pragmatisch und optimistisch

Die Shell Jugendstudie widmet sich seit 1953 den Lebenswelten von 12- bis 25-Jährigen – angefangen von Familie und Freizeit über Bildungswelten und Berufswünschen bis hin zu Werten und politischen Einstellungen. Befragt wurden 2.509 junge Menschen der Jahrgänge 1998 bis 2012. Die Studie wurde erstellt vom Autorenteam um Prof. Dr. Mathias Albert (Universität Bielefeld). Die Veröffentlichung erfolgte am 15.10.24.

HIER WEITERLESEN: Shell Jugendstudie 2024: (shell.de)

DOWNLOAD INFO-MATERIAL:



Kernaussagen und Infografiken zu den Ergebnissen der Shell-Jugendstudie 2024 (shell.de) <<

Impressum

HERAUSGEBERIN

IGBCE

Abt. Gute Arbeit / Fachkräftepolitik
Königsworther Platz 6, 30167 Hannover

V.i.S.d.P: Alexander Bercht

Mitglied des geschäftsführenden
Hauptvorstands der IGBCE

REDAKTION

Thomas Bulang, Carsten Pilch, Andrea Pilch

GESTALTUNG

PMinteractive GmbH

FOTOS / ILLUSTRATIONEN

Titel (istock@Sarsmis), S. 2 (IGBCE, Stefan Koch),
S. 3 (freepik@rawpixel), S. 4 (Andrea Pilch, freepik),
S. 5 (freepik), S. 6 (freepik)



RÜCKFRAGEN UND ANREGUNGEN

Cordula Leichtfeld

Telefon: 0511 / 7631 - 668

E-Mail: fachkraeftepolitik@igbce.de